



Prinz Harry ist zum Südpol aufgebrochen

LONDON. Prinz Harrys Südpol-Expedition hat endlich begonnen. In 15 Tagen will er mit drei Teams von Kriegsversehrten rund 280 Kilometer zum südlichsten Punkt der Erde auf Skiern überwinden. Nach erheblichen Unsicherheiten und Wetterkapriolen in der Antarktis hatten die drei Teams am Sonntagmittag das Rennen aufgenommen.



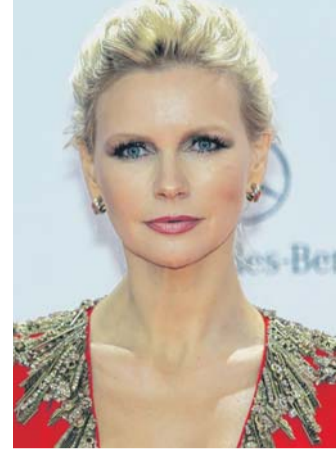
Prinz Harry will in 15 Tagen den Südpol erreichen. FOTO: EPA

Vater von Steffi Graf an Krebs gestorben

MANNHEIM. Peter Graf, der Vater von Ex-Tennisstar Steffi Graf, ist tot. Er sei am Samstag im Alter von 75 Jahren gestorben, teilte seine Familie am Sonntag mit. Nach Informationen von „Bild“ litt Peter Graf an Krebs und hatte die vergangenen Wochen im Krankenhaus verbracht. Er sei nun in Mannheim (Baden-Württemberg) seiner schweren Krankheit erlegen.

Königspaar feiert 200 Jahre Niederlande

DEN HAAG. Die Niederlande feiern Geburtstag. Das Königreich besteht 200 Jahre. Das wurde gefeiert mit Shows, Spektakel und Stars. Die königliche Familie war dabei. Gehüllt in dicke Wintermäntel erlebte das Königspaar Willem-Alexander und Máxima gemeinsam mit Tausenden Schaulustigen die Rekonstruktion der Landung Prinz Willem Frederiks 1813.



Veronica Ferres ist ihren Eltern sehr dankbar. FOTO: EPA

Von Mutter das Talent und vom Vater das Abitur

MÜNCHEN. Veronica Ferres (48) verdankt ihrer Mutter ihr Talent und ihrem Vater ihr Abitur. „Wäre es nach meiner Mutter gegangen, hätten für mich Mittlere Reife und eine Lehre genügt“, sagte die Schauspielerin dem Magazin „Focus“. Ihr Vater, ein Kartoffelhändler, habe sich aber dafür eingesetzt, dass sie das Abitur macht. Von ihrer Mutter habe sie das Talent geerbt.



Roberts strickt Weihnachtsgeschenk

Hollywood-Star Julia Roberts (46) steckt schon mitten in den Weihnachtsvorbereitungen – sie strickt „Einen Schal für meinen Mann. Mit einem sehr anspruchsvollen Muster“, sagte die US-Schauspielerin („Pretty Woman“, „Notting Hill“) im Interview des „Berliner Kuriers“. In Sozialen Netzwerken verbringt sie hingegen keine Zeit. FOTO: REUTERS

„Fast and the Furious“-Star Paul Walker tot

Der 40-Jährige starb in Kalifornien als Beifahrer, als der Wagen gegen einen Baum raste.

HOLLYWOOD. Der durch die „Fast and the Furious“-Rennfilme bekannt gewordene US-Schauspieler Paul Walker ist tot. Der 40-Jährige starb am Samstag (Ortszeit) in Kalifornien als Beifahrer, als der Wagen gegen einen Baum raste. Auch der Fahrer sei ums Leben gekommen.

Der Unfall ereignete sich in Santa Clarita nördlich von Los Angeles in den USA. Nach Angaben von „TMZ.com“ kam der Wagen von der Straße ab, prallte gegen den Baum, explodierte und ging in Flammen auf. Beide Insassen starben noch am Unfallort. Auf Twitter teilte die Polizei mit, dass bei dem Unfall des roten Sportwagens Geschwindigkeit eine Rolle gespielt habe. Nach Angaben von Walkers Sprecher war der Schauspieler zuvor auf einer Wohltätigkeitsveranstaltung.



Der Porsche, in dem Paul Walker als Beifahrer saß, ist durch den Aufprall völlig zerstört worden. FOTO: AP

Es handelte sich um eine Autoshow zugunsten der Taifunopfer auf den Philippinen. Walker hatte vor knapp vier Jahren nach dem Erdbeben von Haiti im Jänner 2010 die Aktion „Reach Out World-Wide“ gegründet, die Opfern

von Naturkatastrophen helfen will.

Paul Walker wurde am 12. September 1973 in Kalifornien geboren. Sein vollständiger Name lautete Paul William Walker IV. Seinen Durchbruch hatte er mit der

„Fast and Furious“-Filmreihe. Dort spielte er in mehreren Teilen den Undercover-Polizisten Brian O'Conner. 2014 sollte der siebte Teil in die Kinos kommen. Via Twitter sprachen Stars der Familie Walkers ihr Beileid aus.

Buchpräsentation von Thomas Klagian



Stadtarchivar und Autor Thomas Klagian schilderte die räumliche, historische und strukturelle Gesamtentwicklung von Bregenz. DIETMAR WANKO

Über die Entwicklung der Stadt Bregenz

BREGENZ. In der Raiffeisenbank am Kornmarktplatz wurde kürzlich das Buch „Aus der Tiefe des Raumes und der Zeit. Die Stadtentwicklung von Bregenz“ präsentiert. Stadtarchivar Thomas Klagian schildert im Buch die räumliche, historische und strukturelle Gesamtentwicklung von Bregenz - von der Bronzezeit bis ins 20. Jahrhundert. Bürgermeister Markus Linhart und Hausherr Direktor Gerhard Sieber freuten sich mit dem Stadtarchivar und der Verlegerin Rita Bertolini über das große Interesse und be-



Kulturstadträtin Judith Reichart und Direktor Gerhard Sieber.

grüßten u. a. Kulturstadträtin Judith Reichart, Kulturamtsleiter Wolfgang Fetz, Alt-Vizebürgermeister Albert Skala, Dr.-Toni-Russ-Preis-Trägerin Hildegard Breiner, Rechtsanwältin Alfons Simma, Unternehmer Werner Deuring, Historiker Kurt Greussing, Alt-Landesstatthalter Hans-Peter Bischof, Alt-Stadtarchivar Emmerich Grmeiner, Alexander Lau, Birgitt Humpeler, Ingrid Bertel, Dekan Anton Bereuter, Architekt Heinz Wagner sowie Thomas Schiretz.



Alfons Simma (l.) und Werner Deuring.

Bregenz: Erster Vorarlberger Benefiz-Adventmarkt im Klosterhof der Mehrerau

Adventmarkt für den guten Zweck

BREGENZ. Schmackhafte Leckereien, vorweihnachtliche Geschenksideen und ein stimmungsvolles Rahmenprogramm bot am vergangenen Wochenende der erste Vorarlberger Benefiz-Adventmarkt im Klosterhof der Mehrerau an einem strahlenden Wintertag.

An den Ständen für den guten Zweck standen neben VN-Chefredakteurin Verena Daum-Kuzmanovic („Ma hilft“) und Siegfried Hollaus (Skigebiet Warth Schröcken), Karin Reith (Licht ins Dunkel), Emma Bildstein (Weltladen Wolfurt), Lisa und Markus Reis, Inge Lackner (Geben für Leben), Obfrau Claudia Niedermaier (Integration Vorarlberg), auch Susanne Marosch

(Geben für Leben), Sonja Wieländner von der Vorarlberger Krebshilfe, Renate Küng (Pater Sporschill), Doris Hörburger (Netz für Kinder), Ulrike Fink sowie Walter und Marinka Baur. Vom Benefiz-Adventmarkt begeistert zeigten sich neben Abt Anselm van der Linde, Schirmherr Alt-Landeshauptmann Herbert Sausgruber auch Franz Abbrederis, Michael Rauth und Bürgermeister Markus Linhart. Initiatorin Andrea Helbok (Skigebiet Warth Schröcken), Karl Peböck freute sich, dass mit diesem Projekt Vorarlberger Hilfsorganisationen eine Plattform geboten wird, um Gutes zu tun.

Lesen Sie morgen: Ausstellung und Filmreihe anlässlich des Welt-AIDS-Tages im Landhaus Bregenz.



Doris Hörburger (l.) und Conny Amann. FOTOS: FRANZ



Schirmherr Alt-LH Herbert Sausgruber mit Bgm. Markus Linhart.



Renate Küng (l.) und Karin Gründler.



Susanne Marosch (l.) und Sonja Wieländner.

VN-Chefredakteurin Verena Daum-Kuzmanovic („Ma hilft“), Initiatorin Andrea Helbok und Hausherr Abt Anselm van der Linde (v. l.).



Karl Peböck, Obfrau Claudia Niedermaier und Judith Bechtold (r.).